

# Informationen

des Hauptpersonalrats Gymnasien  
beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
Baden-Württemberg

Februar 2022

## Sonderinfo

### Zu Fortbildungen des ZSL „blended learning“

Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Örtlichen Personalräten,  
die Mitglieder des HPR Gymnasien bitten Sie, dieses HPR-Info in Ihren Kollegien bekannt zu geben.  
Digital stehen dieses und frühere HPR-Infos auch zum Download unter <https://hpr.kultus-bw.de> zur  
Verfügung.

Mit kollegialen Grüßen

  
Jörg Sobora  
Vorsitzender

#### **Verteiler (für die allgemeinbildenden Gymnasien):**

	Anzahl Exemplare
Die Informationen des HPR Gymnasien sind gedacht für den <b>Aushang für das Kollegium</b> an jedem Gymnasium	1
die Örtlichen Personalräte an öffentlichen Gymnasien (ÖPR)	5
die Beauftragte für Chancengleichheit an jedem Gymnasium (BfC)	1
die Schulleitung	1
die Örtliche Vertrauensperson für die Schwerbehinderten (ÖVP)	1
die Mitarbeitervertretungen an privaten Gymnasien (MAV)	1
die BPR und BVP an den Regierungspräsidien	12
die Ausbildungspersonalräte an den Studienseminaren (APR)	7

Farina Semler, Andrea Pilz, Markus Riese (Vorstand)  
Barbara Becker, Carmen Bohner, Martin Brenner, Anne Käßbohrer, Ursula Kampf, Anne-Elise Kiehn, Verena König,  
Waltraud Kommerell, Konrad Oberdörfer, Cord Santelmann, Ralf Scholl, Till Seiler, Björn Sieper, Christian Unger,  
Stefanie Wölz  
Thekla Schwegler (HVP Schwerbehinderte)

## Zu Fortbildungen des ZSL „blended learning“

Der HPR Gymnasien fordert, dass Lehrkräfte für Fortbildungen freigestellt werden, ohne dass ausfallender Unterricht vor- oder nachgearbeitet werden muss. Bei sogenannten blended learning-Angeboten kommt es zu asynchronen Fortbildungsteilen, also Aufgaben, deren Bearbeitungszeit in der freien Entscheidung der Teilnehmenden liegt. Es wurde nun von HPR und ZSL folgender vorläufiger Beschluss gefasst, der so lange gelten soll, bis eine Arbeitsgruppe aller schulischen HPR mit dem ZSL eine Ergänzung der Rahmendienstvereinbarung erarbeitet und beschließt.

### **Blended learning - asynchrone Phasen**

In der Rahmendienstvereinbarung zur Lehrkräftefortbildung heißt es im Punkt 3.2.:

*„Der für eine Fortbildungsveranstaltung für Teilnehmende anfallende Gesamtzeitaufwand ist in der Ausschreibung zu veröffentlichen. Dabei sind bei digitalen Formaten synchrone und asynchrone Teile zu berücksichtigen.“*

Dieser Satz hatte zu Missverständnissen geführt. Deshalb haben der HPR Gymnasien und das ZSL folgende zusätzliche, vorläufige Vereinbarung getroffen:

#### **1. Halbtages- und Tagesveranstaltungen mit asynchronen Phasen**

- vor-, zwischen- und nachgelagert
- Gesamtzeit wird durch Anfangs- und Enduhrzeit angelegt

#### **2. Fortbildungsreihen mit zwischengelagerten asynchronen Phasen**

- es werden nur synchrone Phasen in LFB-Online angelegt
- zeitlicher Gesamtaufwand wird unter „Ziel der Veranstaltung“ eingetragen
- Ergänzung: „Asynchrone Phasen sind Teil der Veranstaltung der LFB und sind bzgl. der Freistellung vom Unterricht gleich zu behandeln.“

Das heißt also, dass bei ein- oder halbtägigen Veranstaltungen die asynchronen Teile in die Gesamtzeit einberechnet werden, diese Gesamtzeit durch Anfangs- und Enduhrzeit abgebildet wird und Schulleitungen für die Gesamtzeit freistellen.

Der HPR Gymnasien befindet sich in regelmäßigem Austausch mit dem ZSL in den sogenannten Zwei-Monats-Gesprächen. Hier bringen wir gerne auch Rückmeldungen aus der Praxis ein. Diese senden Sie bitte an [farina.semler@km.kv.bwl.de](mailto:farina.semler@km.kv.bwl.de) oder [christian.unger@km.kv.bwl.de](mailto:christian.unger@km.kv.bwl.de).

Das ZSL stellt auf seiner Homepage unter der Rubrik *lernen über@ll* zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung, z. B. zu Moodle und für Unterstützungskräfte im Rahmen des Programms „Lernen mit Rückenwind“. Der HPR Gymnasien plädiert dafür, dass diese Angebote, die von den Lehrkräften in ihrer Freizeit angenommen werden, über LFB-Online angeboten werden und damit genehmigungspflichtig sind. Dem HPR Gymnasien ist es wichtig, dass das ZSL alle Angebote in LFB-Online veröffentlicht und die vielen Fortbildungsangebote (ZSL, LMZ, private Anbieter, ...) mit einem Klick gefunden werden können.

Rückmeldungen zur ZSL-Homepage und den dort angebotenen Unterstützungsangeboten schicken Sie gerne direkt an das ZSL oder auch an uns, damit wir das in unseren Gesprächen einbringen können.